

Drucksache Nr.: 334/2025

Dezernat II

Federführend: Eigenbetrieb
Stadtentsorgung

Anlagen: 1

Az.: 83.1.2 mi

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Werkausschuss für den Eigenbetrieb Stadtentsorgung	06.11.2025	Ö	zur Vorberatung
Stadtrat	16.12.2025	Ö	zur Beschlussfassung

Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2024

Antrag:

Der Stadtrat beschließt nach Vorberatung des Werkausschusses:

1. Die konsolidierte Bilanz zum 31.12.2024 in Aktiva/Passiva mit je 55.164.675,69 € wird festgestellt.
2. Der erwirtschaftete Gewinn von 1.328.943,04 € ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Begründung:

Die HWS INTEGRAL-TREUHAND AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat in den Monaten Mai bis September dieses Jahres die Jahresabschlüsse zum 31.12.2024 der Betriebszweige Abfall und Abwasser geprüft.

Der Gewinn in Höhe von 1.328.943,04 € setzt sich zusammen aus den Jahresergebnissen der Betriebszweige:

Abwasser	566.558,40 € und
Abfall	762.384,64 €

Von der Bilanzsumme entfallen auf die Betriebszweige:

Abwasser	50.691.215,97 €
Abfall	14.415.550,43 €

Der zu erzielende Mindestgewinn in Höhe von 1,6 % der Buchrestwerte des Sachanlagenvermögens beträgt für beide Betriebszweige des ESN 841.008,06 €.

Davon entfallen auf die Betriebszweige:

Abwasser	48.453.141,90 € Sachanlagenvermögen davon 1,6 %	= 775.250,25 €
Abfall	4.304.148,11 € Sachanlagenvermögen davon 1,6 %	= 68.866,37 €

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Stadtentsorgung Neustadt an der Weinstraße (ESN), bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, wurde von der HWS INTEGRAL-TREUHAND AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus Landau geprüft. Darüber hinaus wurde der Lagebericht des Eigenbetriebs Stadtentsorgung Neustadt an der Weinstraße (ESN) für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Diese Prüfung schließt mit der Erklärung, dass gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB die Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Neustadt an der Weinstraße, 28.10.2025

Marc Weigel
Oberbürgermeister

1 Anlage